

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

Kilchberg/Zürich, 1957-10-23

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann
Kilchberg/Zürich
am 23. Oktober, 1957

Liebe Frau Gedin, -

vielen Dank für Ihren Brief, die verschiedenen Abrechnungen, sowie, insbesondere, Ihren Check über Sfr. 142.35, dessen Ankunft ich wunschgemäss ausdrücklich bestätige.

Gestern sind nun auch zwei Exemplare der S. Fischer Ausgabe von "Das Letzte Jahr" an Sie abgegangen. Die Büchlein, obgleich bereits vielfach korrigiert (es handelt sich um das zwanzigste Tausend) mögen noch den einen oder anderen geringfügigen Druckfehler enthalten. Sollte es Ihnen also gelingen, dem kleinen Band in Schweden, Norwegen, Dänemark, oder Finnland eine öffentliche Unterkunft zu finden, so wäre ich froh, sehr rechtzeitig von einem solchen Abschluss unterrichtet zu werden, damit ich den oder die betreffenden Uebersetzer auf jene Schnitzerchen hinzuweisen.

Meine Mutter erwidert Ihre Grüsse aufs herzlichste, und ich bin, wie immer, mit vielen Freundlichkeiten für Sie und die Ihren,

Ihre sehr ergebene:

